Patriz Ilg ist ein ehemaliger deutscher Leichtathlet, der von 1978 bis 1987 zu den weltbesten 3000-Meter-Hindernisläufern gehörte. Sein größter Erfolg war der Sieg in 8:15,06 min bei den Leichtathletik-Weltmeisterschaften 1983 in Helsinki.**

**Sportliche Karriere**

Patriz Ilg war insgesamt achtmal Deutscher Meister über 3000 Meter Hindernis: 1978, 1980 bis 1982 und 1985 bis 1988.

Weitere Ergebnisse bei internationalen Meisterschaften:

* Silber bei den [Leichtathletik-Europameisterschaften 1978](https://de.wikipedia.org/wiki/Leichtathletik-Europameisterschaften_1978) (8:16,9 min)
* Gold bei den [Leichtathletik-Europameisterschaften 1982](https://de.wikipedia.org/wiki/Leichtathletik-Europameisterschaften_1982) (8:18,52 min)
* Bronze bei den [Leichtathletik-Europameisterschaften 1986](https://de.wikipedia.org/wiki/Leichtathletik-Europameisterschaften_1986) (8:16,92 min)
* Zwölfter bei den [Leichtathletik-Weltmeisterschaften 1987](https://de.wikipedia.org/wiki/Leichtathletik-Weltmeisterschaften_1987) (8:38,46 min)

Patriz Ilg startete für die [TG Hofen](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=TG_Hofen&action=edit&redlink=1) und von 1980 bis 1988 für das [LAC Quelle Fürth](https://de.wikipedia.org/wiki/LAC_Quelle). Er ist 1,74 m groß und wog in seiner aktiven Zeit 61 kg.